Eldorado Gold weiterhin im Sinkflug

10.07.2015 | Christian Kämmerer

Der Blick auf den Monatschart des kanadischen Minenunternehmens <u>Eldorado Gold Corp.</u> ruft sicherlich wenig Freude hervor. Die Korrekturbewegung seit 2011 findet noch immer kein Ende und gerade die aktuelle Schwäche vom Juli weist mit der noch nicht vollendeten Monatskerze ein düsteres Bild auf. Wird die Unterstützung bei 4,00 USD via Monatsschlusskurs fallen? In drei Wochen wissen wir mehr und somit zu den Optionen im Nachgang.





22.11.2025 Seite 1/3

Fazit:

Wo Risiken, da auch Chancen und so wollen wir beide Optionen hier beleuchten. Zunächst die trendfolgende Variante im Sinne weiterer Kursverlust. Manifestiert sich hierbei ein Monatsschlusskurs unter 4,00 USD, drohen unweigerlich weitere Abgaben bis zur 3,00-USD-Marke. Dieses Niveau darf dann durchaus als Schnäppchenkurs angehsehen werden, doch bestehen natürlich unverminderte Risiken einer weiteren Korrektur, sofern sich der Goldpreis bspw. auf Tauchstation bis unter die Marke von 1.000,00 USD je Unze begeben sollte.

Ganz anders sieht es natürlich aus, sofern das edle Metall einmal eine mittelfristige und vor allem nachhaltige Bodenbildung vollzieht. Gerade dann ist Stock-Picking angesagt und gerade die Aktie von Eldorado Gold könnte eine Wiedergeburt erfahren. Zunächst wäre eine Etablierung über 4,00 USD eine technisch gute Voraussetzung dafür, um im weiteren Verlauf die zuvor verlorengegangenen Kursniveaus wieder zurückzuerobern.

Neben der Marke von 5,00 USD wäre dabei der Widerstand bei 5,56 USD zu nennen, welcher definitiv erreichbar sein sollte. Dann wird es interessant im Sinne der seit Ende 2012 etablierten Abwärtstrendlinie. Diese verläuft mit Blick auf die kommenden Monate ebenfalls im Bereich von 5,55 USD und klassifiziert eben dieses Level als Kreuzwiderstandsbereich. Ein Ausbruch darüber wäre letztlich als taktisches Kaufsignal anzusehen, um letztlich auch von einer wirklichen Trendwende sprechen zu können. Sie sehen, so düster die Nacht auch scheint, der Tag kommt gewiss.



Long Szenario:

Aktuell gibt es wenig Hoffnung für Long-Engagements. Einzig eine Rettung über der Marke von 4,00 USD lässt die Möglichkeit zu, dass sich die Aktie doch noch vorzeitig in Richtung von 5,00 bzw. 5,55 USD begeben könnte. Alles zum weiteren Verlauf ist derzeit reine Zukunftsmusik.

Short Szenario:

Hier wird die Situation schon klarer. Mit Aufgabe der Marke von 4,00 USD kann es nunmehr gut und gerne nochmals rund 1,00 USD je Anteilsschein in die Tiefe gehen. Ein Stop an der Marke von 3,00 USD wäre wünschenswert für alle Goldbugs. Bleibt dieser jedoch aus, müsste man sich auf Kurse bis 2,50 bzw. 2,38 USD einstellen.

22.11.2025 Seite 2/3

© Christian Kämmerer Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/54689--Eldorado-Gold-weiterhin-im-Sinkflug.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

22.11.2025 Seite 3/3